



Neisse



Echo

STADT

GUBEN



Guben und Schenkendöbern, den 1. November 2019

Woche 44 • Nummer 15 • Jahrgang 29

7. Lauf ohne Grenzen Guben-Gubin



16. November 2019 - 9 Uhr

Es werden über 500 Läufer erwartet.
Sind Sie dabei?!



BB-PL
INTERREG V A
2014-2020



Europäische Union
Europäischer Fonds für
Regionale Entwicklung



Unia Europejska
Europejski Fundusz
Regionalny

Barrieren reduzieren – gemeinsame Stärken nutzen!
Redukować bariery – wspólnie wykorzystywać siły strony

09.11.2019



12. Gubener Produktmesse

10 - 17 Uhr Alte Färberei

Entdecken und erleben Sie die regionalen Produkte und Handwerkerzeugnisse



Tödliche Spreewald-Liebe

Wolfgang Swat hat erneut Kriminalfälle aus der DDR gesammelt und die alten Verbrechen gewohnt versiert von allen Seiten beleuchtet - spannend und auch nach vielen Jahren noch aufwühlend. Freuen Sie sich auf eine bewegende Lesung am Dienstag, 5. November, um 18 Uhr in der Stadtbibliothek Guben. Eintritt 5 €.

Wolfgang Swat liest aus TÖDLICHE SPREEWALD-LIEBE



5. November
18 Uhr

Vorverkauf und
Abendkasse 5 €

Stadtbibliothek Guben



Dritter Rückkehrer- Stammtisch 2019

am Donnerstag, 21. November 2019,
um 18.00 Uhr
im Volkshaus, Bahnhofstraße 6,
03172 Guben



Die Initiative „Guben tut gut.“ hat es sich, zusammen mit einem Netzwerk aus Arbeitgebern, Wohnungsgenossenschaften und sozialen Einrichtungen, zur Aufgabe gemacht, ehemaligen Gubenerinnen, Gubenern sowie Zuzüglern den Neustart in unserer Stadt so einfach wie möglich zu gestalten und die Heimat noch attraktiver zu machen. Eigens dafür wurde der Rückkehrer-Stammtisch ins Leben gerufen. Dieser ist eine lockere Runde aus Rückkehrern, Zuzüglern, potenziellen Neu-Gubenern und „Guben tut gut.“-Netzwerkern. Er ist ideal, um Kontakte zu knüpfen, zum Erfahrungsaustausch und um Ideen zu entwickeln. Der kommende Rückkehrer-Stammtisch wird um 18.00 Uhr im Volkshaus stattfinden. Zudem werden der Gubener Bürgermeister Fred Mahro sowie Enrico Drewitz, Geschäftsführer der Energieversorgung Guben GmbH, mit vor Ort sein und Fragen beantworten. *MuT e.V.*

Western Wirtschaftsforum



11. Auflage des Western Wirtschaftsforum, Foto: Stadt Guben/ts

Am 02.10.2019 wurde die 11. Auflage des Western Wirtschaftsforums offiziell vom ehemaligen Geschäftsführer des Veranstalters Arbeitgeberverband Lebusener Land Jaroslav Nieradka eröffnet. Als Teilnehmer der Konferenz waren die Vertreter der lokalen Wirtschaft, Kommunen und Politik eingeladen. Als erste Position der Veranstaltung fand eine Gesprächsrunde zum Thema „2 Regionen, 1 Ziel - Chancen und Herausforderungen der internationalen Zu-

sammenarbeit“ statt. In der Gesprächsrunde beteiligten sich: Fred Mahro (Stadt Guben), Bartłomiej Bartczak (Stadt Gubin), Marcus Tolle (IHK Cottbus), Reinhard Schulze (Unternehmerverband Brandenburg Berlin), Marcin Jabłoński (Marschallamt Zielona Góra) und Czesław Fiedorowicz (Euroregion Spree Neiße Bober). Die beiden Bürgermeister schilderten die Zusammenarbeit in der Eurostadt Guben-Gubin.

Sie betonten, dass beispielsweise der fortschrittliche Ausbau der Infrastruktur in Gubin-Gubin nur durch die Zusammenarbeit der Städte möglich ist. Gemeinsam als Eurostadt Guben-Gubin können wir mehr erreichen. Die gemeinsame Wirtschaftsförderung der Doppelstadt bringt Erfolge und die Ansiedlung von polnischen Unternehmen in Guben sowie deutschen Unternehmen in Gubin, zeigt die zusätzlichen Gewinne des Marktauftritts der beiden Partnerstädte. Die IHK Cottbus sieht weitere Anhaltspunkte und Chancen für die Vertiefung der Verflechtung von beiden Ländern. Es sollte beispielsweise nach polnischen Nachfolgern für deutsche Unternehmen in Südbrandenburg aktiv gesucht werden, da momentan auf der deutschen Seite der Bedarf einfach zu groß ist.

Tomasz Sandecki/lb

12. Gubener Produktmesse – hier ist für jeden etwas dabei



Fotos: Stadt Guben

Die Gubener Produktmesse findet am 9. November 2019, von 10 bis 17 Uhr, statt. Es werden ca. 2.500 Besucher in der Alten Färberei, im Ausstellungsraum und auf dem Friedrich-Wilke-Platz erwartet. Über 55 Händler aus der Region bieten ihre Produkte zum Probieren und Kaufen an.

Das Angebot ist breit gefächert, von Fleisch- und Backwaren über Weihnachtsdekoration bis zu Traditionellem und Produkthandwerk. Um 14 Uhr wird eine Modenschau in der Alten Färberei präsentiert. Im Vergleich zu den vergangenen Jahren bestätigt die erneut gestiegene Besucher- und Händlerzahl, dass die Nachfrage nach regionalen, frischen und qualitativ hochwertigen Produkten in Guben weiter steigt. Die Gubener Produktmesse ist ein fester Bestandteil in der Jahresplanung sowohl bei den Händlern als auch bei den Besuchern. Die nächste Produktmesse ist bereits für den März 2020 geplant. lb

... so schmeckt die Produktmesse ...



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41, boehme.l@guben.de
Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 52,70 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 1,95 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Wie war das eigentlich 1989?



Ganz persönliche Darstellungen aus dem eigenen Leben waren am 03.10.2019 das Thema in der Stadtbibliothek. Gubener für Gubener. Erinnerungen an den Wendeherbst vor 30 Jahren aus Sicht der Gubener Bürger. Unterschiedliche Berufs- und Altersgruppen erzählten ihre persönlichen Geschichten. Ob als Arbeiter im Chemiefaserwerk (CFG), Bäckereihinhaberin, Polizist, Krankenschwester



oder als werdende Mutter. Jeder nahm die Zeit anders wahr. Manche standen beruflich vor dem Nichts, auf einmal war die ganze Familie arbeitslos und andere schätzten die neugewonnene Freiheit, die es mit der Wende gab. Zu diesem Gesprächsnachmittag der besonderen Art hatte die Stadtverwaltung Guben eingeladen.
lb

Langeweile? – Selber schuld!



Pizzaessen im KJFZ, Foto: Elke Schellack

Das Wetter spielte in den Herbstferien leider nicht immer mit, um sich im Freien vom Schulstress zu erholen. Abwechslungsreiche Tage erlebten da hingegen die Besucher*innen des Kinder- und Jugendfreizeitentrums (KJFZ). Auch Oma und Opa begleiteten ihre Enkelkinder, um selbst mit zu basteln oder Tischtennis zu spielen. Man traf bei uns nicht nur Gleichgesinnte, sondern erlebte auch interessante Ferientage. Das Angebot reichte von Strickwürmer basteln, Halloween-Windlichter gestalten, Mölkky-Turnier, Rätselraten, Gemeinschaftsspielen, Malen, bis zum gemeinsamen Zubereiten von Pizza, die in fröhlicher Runde verspeist wurde. Viel zu kurze Ferien liegen nun hinter uns, aber die nächsten kommen bestimmt! Schaut doch auch mal vorbei! Es ist bestimmt auch für euch etwas Passendes dabei. Das KJFZ hat täglich ab 14:00 Uhr geöffnet. Wir sehen uns!

Elke Schellack, KJFZ

Eine Reise um die Welt - anlässlich der Interkulturellen Woche



Foto: Stadt Guben/ap

Die Schüler*innen der Klasse 3a der Friedensschule begaben sich am 22.10.2019 auf eine Weltreise der besonderen Art. Zu Beginn wurde der Gast Regina Bellack, Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte der Stadt Guben, ganz herzlich begrüßt. Mit einem Aufwärmenspiel ging es los, hier sammelten wir u. a. die Herkunftsländer aller Mitschüler. Kinder deutscher Eltern, binationale und Kinder mit Migrationshintergrund besuchen die Klasse 3a. Bei der Geschichte „Weltreise mit Opa“ reisten wir in unserer Fantasie nach Irland - ganz ohne Geld, Koffer, Auto oder Flugzeug. In Gruppen eingeteilt wurden dann 6 Steckbriefe einiger deutscher Nachbarländer im Team erstellt. Stolz präsentierten die Schüler*innen ihre Ergebnisse. In anregenden Diskussionen haben wir uns über Traditionen, Sprache und Lieblings Speisen der einzelnen Länder unterhalten. Im zweiten Teil des Projektes konnten sich alle einen eigenen Reisepass basteln und an der Pass-Station abstempeln. Auch an der Wandtafel huschten auf einer Weltkarte die Finger über die Ländergrenzen hinweg. Einige Schüler erzählten von ihren eigenen Reisewünschen u. a. Paris oder Amerika. Zum Schluss haben wir gemeinsam ein Lied von der Elfenbeinküste gesungen. Allen Beteiligten hat es einen riesen Spaß gemacht. Vielen Dank auch an Frau Noack die Klassenlehrerin.

A. Pohl, Schulsozialarbeiterin Friedensschule

4. Gubener Biathlon

Am 25. September 2019 veranstalteten der Kreissportbund/Kreissportjugend Spree-Neiße e. V. und die Stadt Guben, Fachbereich IV den 4. Gubener Biathlon Cup in der Sporthalle im Sportzentrum Obersprucke. Bevor der Wettkampf so richtig beginnen konnte, erfolgte durch die Brandenburgische Sportjugend eine Einweisung. Jeder hatte dabei die Gelegenheit wie im richtigen Biathlonzirkus sich einzuschießen. Danach ging es für die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2008 und 2009 aus der Friedensschule und der Corona-Schröter an den Start. Gestartet wurde paarweise. Nach Absolvierung der ersten beiden Laufrunden war das erste Schießen dran. Mit einem Lasergewehr mussten nun mit fünf Schuss so viele Ziele wie möglich getroffen werden. Für jedes nicht getroffene Ziel gab es eine Strafrunde. Wer fehlerfrei blieb konnte sofort die nächste Runde laufen und das zweite Schießen absolvieren. Danach ging es ins Ziel.

Die schnellsten Mädchen waren:



Im Jahrgang 2009: Franziska Riedel (M.) 2:13 Min. (Corona-Schröter-Grundschule); Selina Kärgel (l.) 2:31 Min. (Friedensschule); Lamaea Schröder (r.) 3:15 Min. (Corona-Schröter-Grundschule)



Jahrgang 2008: Neela Bisch (M.) 1:32 Min. (Friedensschule); Elisa Wolff (l.) 2:13 Min.; Leni Danke (2. r.) 2:39 Min. (beide Corona-Schröter-Grundschule); Rene Hammel (r.) (Teamleiter der Volksbank Spree-Neiße eG)

Bei den Jungen waren die Platzierten:



Im Jahrgang 2009: Max Vogel (M.) 1:48 Min. (Corona-Schröter-Grundschule); Nils Kuchling (l.) 2:00 Min. (Friedensschule); Willi Weigel (r.) 2:01 Min. (Corona-Schröter-Grundschule)



Jahrgang 2008: Julien Schlodder (M.) 1:28 Min., Marc Passeck (l.) 1:31 Min., Lukas Härtwig (2. r.) 2:15 Min. (alle Friedensschule); Rene Hammel (r.) (Teamleiter der Volksbank Spree-Neiße eG)

Nach dem Einzelwettkampf gingen dann die jeweils drei besten Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2008 und 2009 der Schule in einer Staffel an den Start, um noch einmal das Beste zu geben.

Da bebte fast die Halle, denn diese Schulstaffeln wurden so richtig laut von ihren Mitschüler*innen angefeuert.



Siegermannschaft der Friedensschule – Pokalverteidiger vom vergangenen Jahr, Fotos: Kreissportbund Spree-Neiße e. V.

Der Sieg ging an die Friedensschule, die damit den Wanderpokal aus dem vorigen Jahr verteidigt hat.

Allen Teilnehmenden machte der Biathlon-Wettkampf viel Spaß. Jeder wurde mit einer Teilnehmermedaille und Urkunde geehrt. Die Erst- bis Drittplatzierten erhielten einen Pokal.

Ermöglicht wurde dieser Wettkampf u. a. durch die finanzielle Unterstützung der Volksbank Spree-Neiße eG. sowie weiteren Helfer*innen, die z. B. die Zeiten nahmen, Runden zählten ... Ihnen allen ein ganz herzliches Dankeschön!

Simone Liese, Koordinatorin Jugend und Sport

Deutsch-Polnisches Reservistentreffen 2019 – Visselhövede

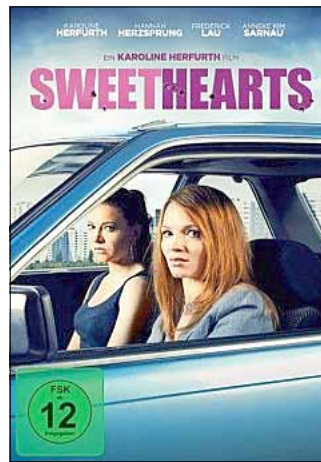


Fotos: Stadt Guben

Das deutsch-polnische Reservistentreffen fand in diesem Jahr vom 11.10. bis 13.10.2019 als ein Teil des Gesamtprojektes „Guben/Gubin stellt sich der Geschichte“ statt. Seit dem Jahr 2003 treffen sich polnische und deutsche Reservisten, um im Gedenken an die Kriegspfer die Grab- bzw. Gedenkstätten in Gubin und Guben zu besuchen und die grenzüberschreitende zivil-militärische Zusammenarbeit zu pflegen. In diesem Jahr haben die Kameraden aus Visselhövede (Niedersachsen) die Guben-Gubiner Delegation eingeladen. Auf dem Weg nach Visselhövede wurde ein Exkurs nach Helmstedt unternommen. Auf dem dortigen Ehrenfriedhof, auf dem über 600 Tote beider Weltkriege ihre letzte Ruhe fanden, wurde in einer Gedenkstunde ein Kranz durch die deutsch-polnische Delegation niedergelegt. Am Freitag beim Empfang des Bürgermeisters von Visselhövede, Herrn Ralf Goebel, wurden die Gäste aus Guben und Gubin begrüßt und bei einem sicherheitspolitischen Meeting wurden aktuelle und historische Themen diskutiert. Nach einer „Raumfahrt-Tour“ bei Airbus in Bremen wurde die Gedenkstätte in Sandbostel besucht. Es handelt sich hierbei um ein ehemaliges Kriegsgefangenenlager. Das durch die Wehrmacht im September 1939 eingerichtete Lager durchliefen bis Kriegsende mehr als 300 000 Kriegsgefangene aus über 55 Ländern. Seit 2007 ist ein Teil dieses Areals als Gedenkstätte hergerichtet. Die deutsch-polnische Delegation hat an einer sehr interessanten Führung durch dieses Gelände teilgenommen. Anschließend suchte die Delegation die „Kriegsgräberstätte Sandbostel“ auf. Die Reservistenkameraden aus Niedersachsen sowie die deutsch-polnische Abordnung aus Guben und Gubin haben jeweils einen Kranz im Gedenken an die Kriegspfer niedergelegt. Eine Vielzahl an polnischen, sowjetischen und anderen Kriegstoten sind dort beigesetzt. Eine genaue Zahl ist nicht bekannt. Am Sonntag wurde den in den letzten Jahren verstorbenen Reservisten aus Visselhövede gedacht und Blumengestecke auf den Gräbern abgelegt. Im nächsten Jahr werden die Kameraden aus Niedersachsen wieder in Guben und Gubin erwartet. Das Projekt wurde aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG V A Brandenburg – Polen 2014-2020 und des Kleinprojektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober kofinanziert. *FB III*

Die Stadtbibliothek informiert

Homekino im Herbst!





Das Stadtmuseum informiert

Sonderausstellung: „Sandmann, lieber Sandmann...“

Ab 28. November 2019

Am 22. November 1959 hatte das Sandmännchen seinen ersten Auftritt im DDR-Fernsehen. Seitdem begleitet er im rbb, im MDR und im KiKa ganze Kindergenerationen mit seinen unterhaltsamen, liebevoll inszenierten Abendgruß-Geschichten und bringt sie so zu Bett. In 2016 war der kleine Zipfelmützenträger mit Bart schon einmal zu Gast im Stadt- und Industriemuseum; zeigte u.a. verschiedenste Fahrzeuge, Transportmittel sowie Trickpuppen. Winfried Kujas, ehemaliger Produktionsleiter der Sandmannstudio- und Trickfilm GmbH Berlin und nun ehrenamtlicher Mitarbeiter bei der rbb media GmbH sowie Sabine Berger, Puppengestalterin, stellen eigens für diese Jubiläums-Ausstellung in unserem Museum noch nicht präsentierte Originalrequisiten aus den Jahren 1959-2008 der Sendereihe „Unser Sandmännchen“ zusammen. Im Rahmen der Ausstellungszeit gibt es für alle Sammler und Fans des Sandmännchens die Möglichkeit des Erwerbs verschiedenster Andenken an die Traditionsfigur des ostdeutschen Kinderfernsehens. Begeben Sie sich mit der ganzen Familie in unsere Ausstellung und damit in die faszinierende Welt des Fernsehstars - unser Sandmännchen!

28. November 2019 - Februar 2020

Es gelten die regulären Öffnungszeiten und Eintrittspreise

Gubener Zeitung



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren – Notizen aus der „Gubener Zeitung“ November 1919

1. November 1919

Unfall. Gestern abend gegen 8:30 Uhr ereignete sich an der Neißerbrücke ein Unfall. Der Fuhrwerksbesitzer Karl Hoffmann, Schöngelnerstraße 17, überfuhr, anscheinend im schnellen Tempo, die Gleise der Straßenbahn, um in die Straße Am Damm einzubiegen. Es brach das linke Hinterrad und beim Ueberkippen des Wagens wurde H. heruntergeschleudert. Er erlitt schwere Kopfverletzungen, die das Herbeirufen der Sanitätsmannschaften der Feuerwehr zur Hilfeleistung erforderte. Der Verunglückte wurde in das städt. Krankenhaus geschafft.

6. November 1919

(Festnahme eines Hochstabler-Ehepaares.) Der hiesigen Polizei ist es gelungen, durch Festnahme eines Ehepaares die Stadt von zwei Hochstablern zu befreien. Der Schuhmacher Heinrich Hammer betrieb mit seiner Ehefrau bis Juni d. Jr. in Settin ein selbstständiges Geschäft. Durch schlechten Geschäftsgang kamen beide an den Wanderstab. Sie zogen von Stadt zu Stadt und kamen auch nach Sommerfeld: hier hielten sie sich seit dem 29. Oktober in einem Gasthofe auf. Die ersten Tage bezahlten sie pünktlich, während sie die letzten Tage die Rechnung zu begleichen schuldig blieben. Unter Vorlegung gefälschter Papiere kauften sie dann hier eine Gastwirtschaft, trotzdem sie beide mittellos waren. Nachdem der Kaufvertrag ordnungsgemäß abgeschlossen war, versuchte das Ehepaar, das sich Kossak nannte, auf Grund des Kaufes hier 4000 Mark Vorschuß zu erschwindeln. Wenn es nicht soviel Zinsen - 500 Mark - zu zahlen versprochen hätte, wäre es schließlich in den Besitz des Geldes gekommen; so aber schöpfte man Verdacht. Die benachrichtigte Polizei prüfte die Papiere und inhaftierte das Ehepaar, welches sehr entrüstet war über das Vorgehen der Beamten. Nach längeren leugnen bequamen sich beide, den beigelegten Namen Kossak in Hammer umzuwandeln.

7. November 1919

Zur Postbeförderung während der Verkehrssperre sind wieder zugelassen; Sendungen mit barem Gelde der Bankinstitute, für Volksernährung notwendige Behördenpakete (Lebensmittelkarten usw.), Hefepakete, Kriegsgefangenenpakete in Durchgangslagern.

8. November 1919

Schwerer Unfall. Der Inhaber des Warenhauses James Kirschbaum u. Co. Herr James Kirschbaum bestieg heute vormittag beim Dekorieren eines seiner großen Schaufenster eine kleine Stehleiter. Diese kam ins Rutschen, wobei K. in die Scheibe stürzte, die mit großen Krach gänzlich zerbrach. Mit schweren Rücken – und Armverletzungen mußte K. in ärztliche Behandlung gebracht werden.

9. November 1919

Der Gastwirts-Verein Guben hielt gestern nachmittag im „Hotel goldenes Schiff“ seine November-Versammlung ab. Der Vorsitzende, Herr Gastwirt Schwadke, begrüßte die zahlreich erschienen

Teilnehmer und bat die Mitglieder, bei den neuen bevorstehenden Steuern für das Gastwirtsgewerbe besonderes Interesse dem Verein entgegenzubringen und alles, was das Gastwirtsgewerbe bewegt, in den Versammlungen zu besprechen. Zu ersteren wurden die Mitglieder Theod. Zeschke, Herm. Schulz und Goumont, zum Bevollmächtigten Herm. Freund gewählt. Gastwirt Scholz berichtete eingehend über Tabak- und Spielkartensteuer. Er wies auf die ausführlichen Berichte in der Fachpresse über diese Steuer hin und machte darauf aufmerksam, die Vorschriften genau zu beachten, um sich vor Schaden zu bewahren. Im allgemeinen sind selbst die Steuerbehörden noch nicht genau informiert, in welcher Weise die Gesetze zur Ausführung kommen sollen. Die Frage der Bierpreiserhöhung wurde einer eingehenden Erörterung unterzogen. Die Vorstellung bei dem Regierungspräsidenten hat leider kein günstiges Ergebnis gehabt, und es hat den Anschein, daß einstweilen auf eine befriedigende Lösung der Fragen des Bierpreises, Polizeistunde usw. nicht gerechnet werden kann. Bei den örtlichen Preisprüfstellen soll man vorstellig werden und die Notwendigkeit der Preiserhöhungen nachweisen. Das Publikum wird nach Lage der allgemeinen Teuerungs- und Steuerverhältnisse Verständnis für kleine Preisaufschläge haben und die Preisprüfstellen werden sich dieser Einsicht auch nicht verschließen können. Es wurde eine Kommission von 6 Mitgliedern gewählt, die alles weitere veranlassen soll. Die Gründung einer Wareneinkaufsgenossenschaft, die schon mehrfach der Gegenstand eingehender Erörterung war, wurde nochmals durchgesprochen. Es kam zum Ausdruck, sich der Berliner Einkaufsgenossenschaft anzuschließen. – Aus der letzten Sitzung sei noch mitgeteilt, daß in dieser der Vorstand neugewählt wurde und sich wie folgt zusammensetzt; Wilh. Schwadke 1. Vorsitzende, Max Jurisch Stellv. Vorsitzender, Herm. Freund Schriftführer, Otto Kurzan Stellv. Schriftführer, Karl Thiemann Schatzmeister, Rich. Sievers Stellv. Schatzmeister; Beisitzer; Bodemann, Bengel, Fettke, Mertsching, Aug. Scholz, Ballis, D. Schröder. Für seine 23jährige unermüdliche Tätigkeit als Vorsitzender wurde Gastwirt Paul Engelmann, der sein Amt niederlegte, einstimmig zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Freitag, dem 22. November 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 13. November 2019

Wichtige Hinweise

Jahreshauptversammlung und Jubilarehrung

Der Vorstand lädt alle Mitglieder der IGBCE OG Guben zur Jubilarehrung und Jahreshauptversammlung am 23.11.2019, um 18:00 Uhr, in die Alte Färberei ein. Für die Anmeldung zu der Jahreshauptversammlung melden Sie sich bitte bei Sabine Sonnenberg (Tel. 03561 552364) oder bei Ilse Jannaschk (Tel. 01747653454). Für die Anmeldung zu den Jubilaren und deren Partner bitte bei Axel Kunst (Tel. 03561 500969). Die Anmeldungen nehmen wir bis zum 03.11.2019 entgegen. Die Termine für die Kassierung des Unkostenbeitrags werden bei der Anmeldung bekannt gegeben.
Axel Kunst

Neue Volkshochschulkurse in Guben

Russische Kochabende

Piroggen vegetarisch mit verschiedenen Füllungen 18,80 €

am 07.11.2019, 17:00 – 20:00 Uhr

Deutsch als Fremdsprache B2 9,00 €

ab 07.11.2019, 15 Termine, 17:00 – 18:30 Uhr

Deutsch A 1, für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen 54,00 €

ab 09.11.2019, Termine, 09:00 – 13:00 Uhr

WORKSHOP

Kleine Geschenke zu Weihnachten 15,20 €

am 09.11.2019, 09:30 – 14:30 Uhr oder

am 16.11.2019, 09:30 – 14:30 Uhr

Orientalischer Tanz für Ältere 39,00 €

ab 13.11.2019, 9 Termine, 09:45 – 10:45 Uhr

Orientalischer Tanz

Schulung von Körperwahrnehmung und Ausstrahlung 54,00 €

verbunden mit Kultur

ab 14.11.2019, 9 Termine, 18:00 – 20:00 Uhr

Faszination Moderne Floristik

Wachrosenkrantz für die Grabplatte 8,10 €

am 20.11.2019, 16:00 – 18:15 Uhr

Arabische Kochabende

Traditionelle Hauptspeisen mit Fleisch 18,10 €

am 20.11.2019, 17:00 – 20:00 Uhr

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Möglichkeiten der Vorsorge 11,00 €

am 21.11.2019, 17:00 – 20:15 Uhr

Anmeldungen und weitere Informationen bei

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Regionalstelle Guben, Friedrich- Engels Str. 72, 03172 Guben

Tel./Fax: 03561 2648, E-Mail: kvhs-guben@lkspn.de

Aus unserer Postmappe

Neues aus der Schützengilde Rot-Weiß im PSV Guben



v. l. 2. Hofdame Petra Morcinek, Königin Steffi Mattke und 1. Hofdame Elisa Pickert



v. l. 2. Ritter Günther Heintze, König Jens-Jörg Warnecke und 1. Ritter Sven Schumann, Fotos: Rainer Zuchold

Am Sonntag, dem 06.10.2019, erfolgte der offizielle Start der Wettkampfsaison mit dem traditionellen Königsschießen von 9:00 Uhr

bis 15:00 Uhr. Sowohl Männer als auch Frauen kämpften um die Königswürde. Bei den Männern gelang dies Jens-Jörg Warnecke, 1. Ritter wurde Sven Schumann und 2. Ritter Günther Heintze. Bei den Frauen setzte sich Steffi Mattke als Königin, vor Elisa Pickert als 1. Hofdame und Petra Morcinek als 2. Hofdame durch. Das Besondere ist, dass Elisa Pickert aus dem Nachwuchsbereich des Vereins kommt und wir zu Recht sehr stolz auf sie sind.

Kinder und Jugendliche haben ab 12 Jahren (mit Begleitung eines Erziehungsberechtigten) die Möglichkeit das Training aufzunehmen. Anmeldetag ist immer der Dienstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Die weiteren Trainingstage sind Mittwoch (Jugend) Donnerstag und Freitag für die anderen Vereinsmitglieder, auch zur genannten Zeit. Für das „Königspaar“ ist der nächste Wettkampf das Königsschießen im Landkreis Spree-Neiße und sollte dies erfolgreich sein, wofür wir fest die Daumen drücken, das Landeskönigsschießen. *Rainer Zuchold*

Neuigkeiten aus der Euroregion



13. Sitzung des Begleitausschusses für das EU-Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg-Polen 2014 - 2020 in Gubin, Foto: Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

Am 08. und 09.10.2019 fand die 13. Sitzung des Begleitausschusses für das EU-Kooperationsprogramm INTERREG V A Brandenburg-Polen 2014 - 2020 in Gubin statt. Das Hauptaugenmerk galt dabei der Bestätigung von Projekten aus den Prioritätsachsen II „Anbindung an die transeuropäischen Netze und nachhaltiger Verkehr“, III „Stärkung grenzübergreifender Fähigkeiten und Kompetenzen“ und IV „Integration der Bevölkerung und Zusammenarbeit der Verwaltungen“. Erfreulicherweise erhielten insgesamt 9 Projekte von Trägern aus unserer Euroregion ein positives Votum und können somit schon bald mit der Umsetzung starten. Ganz konkret handelt es sich dabei um folgende Vorhaben:

- **„Zwei Rathäuser – eine Eurostadt. 2 Etappe“ (Projektpartner: Neißestadt Guben und Stadt Gubin),**
- „Junge Handwerker zusammen für das Grenzgebiet – die Entwicklung von grenzüberschreitenden Kompetenzen“ (Projektpartner: CIT GmbH und der Landkreis Nowa Sol),
- „Energiespeicher der Zukunft in der Region Spree-Neiße-Bober“ (Projektpartner: CEBra – Centrum für Energietechnologie e. V., BTU Cottbus-Senftenberg, Universität Zielonogorski, Stadt Zielona Gora),
- „Grenzen überwinden mit Schlüsseltechnologien auf dem Gebiet des anwendungsorientierten Leichtbaus“ (Projektpartner: BTU Cottbus-Senftenberg, Universität Zielonogorski, Verein der polnischen Ingenieure und Techniker),
- „Integration der Bevölkerung durch grenzüberschreitende deutsch-polnische Umweltbildung in Szprotawa und Spremberg“ (Projektpartner: Gemeinde Szprotawa und Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V.),
- „Der UNESCO Global Geopark Muskauer Faltenbogen – eine Chance für die Entwicklung der Region“ (Projektpartner: Stadt Zary, die Gemeinden Brody, Leknica, Przewoz, Trzebiel sowie der Geopark Muskauer Faltenbogen / Łuk Mułakowa e. V. und die Ziegeleibahnverein Klein Kölzig e. V.),
- „Toleranz kennt keine Grenzen“ (Projektpartner: Stadt Cottbus und das Kulturzentrum Zielona Gora),
- „DIALOG 2.0“ (deutsche und polnische Geschäftsstellen der Euroregion Pro Europa Viadrina und Euroregion Spree-Neiße-Bober),
- „#Partner2020 – Ausbau der grenzüberschreitenden Partnerschaftsarbeit in der Euroregion“ (deutsche und polnische Geschäftsstelle der Euroregion Spree-Neiße-Bober).

Darüber hinaus gab es für das Projekt „RailBlu – Verbesserung der Erreichbarkeit von grenzüberschreitenden Eisenbahnverbindungen zwischen Brandenburg und Lubuskie“ des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg „grünes Licht“. Dieses hat u. a. umfassende Analysen von grenzüberschreitenden Eisenbahnverbindungen in unserer Region zum Inhalt. Insgesamt werden somit im Laufe der aktuellen Förderperiode 30 deutsch-polnische Großprojekte über das INTERREG Programm gefördert. Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

Verstärkung in der hausärztlichen Versorgung



Das Praxisteam mit Dr. Ilse Schütze und Dr. Matthias Keilich. Foto: Naëmi-Wilke-Stift

Guben, 21. Oktober 2019. Seit Juni 2019 konnte der Sprechstundenumfang der Hausarztpraxis von Frau Dr. med. Ilse Schütze bei der MEG erweitert werden. Für zusätzliche Patienten steht nun jeden Montag und Donnerstag Herr Dr. med. Matthias Keilich zur Verfügung, der seit Jahren als Praktischer Arzt in Berlin tätig ist. Mit der Zielstellung der Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin wandte er sich zunächst an die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg und konnte für die MEG in Guben gewonnen werden, da Frau Dr. Schütze die dafür erforderliche Weiterbildungsermächtigung besitzt. Somit bilden Frau Dr. Schütze und Herr Dr. Keilich mit den in der Praxis tätigen Mitarbeiterinnen ein kompetentes Praxisteam, das den Umfang der hausärztlichen Versorgung in hoher Qualität erweitern konnte. Wir sind dankbar für die schon gemeinsam zurückgelegte Zeit und sehen mit positiver Erwartung in die Zukunft, indem wir auch auf diesem Wege einen Beitrag für die Sicherstellung der notwendigen Versorgungskapazitäten für die Gubener Bevölkerung leisten können. Gottfried Hain, Geschäftsführer der MEG mbH



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Harald Schulz

Ihr Medienberater vor Ort

03546 3009

Mobil: 0171 4144051 | Fax: 03535 489-241
harald.schulz@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Grano läutet den Herbst ein



Zum Lampionumzug mit anschließendem Herbstfeuer hatte der Granoer Feuerwehr- und Fastnachtsverein am 5. Oktober 2019 eingeladen. Hatte es den gesamten Tag über noch wie aus Eimern geregnet, brach pünktlich zum Beginn des Umzuges der Himmel

auf und die Kleinen und Großen konnten sich trocken auf den Weg durchs Dorf mit ihren Lampions machen. Begleitet wurden die Jüngsten aus Grano selbst und den umliegenden Dörfern von Eltern, Großeltern und den zünftigen Musikern Edmund Kunschke sowie Günter und Thomas Stelter. Nach dem Lampionumzug wurde das traditionelle Herbstfeuer entzündet und der Herbst eingeläutet. Ein Dankeschön an die Granoer Jugend, die mit ihrem Verein alles vorbereitet hatte. *Susi Kunze/lb*



Fotos: Susi Kunze

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
04.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Billard-Tag
	15:00	Heilsarmee	Geburtstagseis Oktober
	15:00 – 17:00	Zippel	Kreativ-AG
05.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:30	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	15:00	Heilsarmee	Salzteig-Tag
	15:00 – 17:00	Zippel	Sport-AG
06.11.19	16:00 - 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 – 19:00	Comet	Kochen
	15:00 – 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Zimtschnecken
07.11.19	15:00	KJFZ	Kreativ: Fensterbilder zum Advent; TB: 0,50 Euro
	15:00 – 17:00	Zippel	Koch-AG
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	McTurtle
08.11.19	15:00 – 17:00	Zippel	Fitness
	14:30 – 16:00	HdF	Kinderdinner für Grundschulkinder; ab TB: 1,00 Euro
	16:00	KJFZ	Gemeinsames Abendbrot: „Nudelaufwurf“; TB: 1,00 Euro
	16:00 – 19:00	Zippel	Filmabend
11.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00	KJFZ	Brettspiele neu entdeckt (Halma, Mühle)
	15:00	Heilsarmee	Spuk-Woche in der Heilsarmee
	15:00 – 17:00	Zippel	Kreativ-AG
12.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:30	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	15:00	Heilsarmee	Spuk-Kinderkino
	15:00 – 17:00	Zippel	Sport-AG
16:00 – 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro	

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
13.11.19	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 – 19:00	Comet	Kochen
	15:00 – 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Spukiges Vesper Vorbereitung
	15:00	KJFZ	Kreativ: Weihnachtliche Windlichter; TB: 0,50 Euro
14.11.19	15:00 – 17:00	Zippel	Koch-AG
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	15:00	Heilsarmee	Spukige Aktivitäten
	15:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
15.11.19	15:00 – 17:00	Zippel	Tischkicker-Turnier
	14:00	KJFZ	Vorlesestunde: Märchen
	14:00 – 19:00	Zippel	Freie Wahl
	14:30 – 16:00	HdF	Kinderdinner für Grundschul Kinder; ab TB: 1,00 Euro
18.11.19	15:00	Comet	Waffeln backen
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
19.11.19	14:00	KJFZ	Billardtag
	15:00	Heilsarmee	Gesellschaftsspiele
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
20.11.19	14:30	KJFZ	Hausaufgabenhilfe
	15:00	Heilsarmee	DIY-Duftknete
	16:00 – 18:00	HdF	Kreativakademie; TB: 1,00 Euro
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
	14:00 – 19:00	Comet	Kochen
21.11.19	15:00 – 17:00	HdF	Töpfern; TB: 3,00 Euro
	15:00	Heilsarmee	Kreatives Vesper
	15:00	KJFZ	Kreativ: „Meine Wünsche zu Weihnachten“ - Wunschzettel anfertigen
	13:00	Heilsarmee	Mittagessen
	13:30	Heilsarmee	Hausaufgabenbetreuung
22.11.19	15:00	Heilsarmee	Wellness-Tag
	15:00	KJFZ	Offene Holzwerkstatt; TB: 1,50 Euro
	15:00 – 17:00	Zippel	Spiel & Spaß
	14:00	KJFZ	„Kinder kommt und ratet!“ - Wer wird Rätselmeister?
	14:30 – 16:00	HdF	Kinderdinner für Grundschul Kinder; ab TB: 1,00 Euro
	15:00 – 17:00	Zippel	FIFA-Turnier

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V., Kaltenborner Straße 143, Tel. 4197, www.cafe-nobudget.de

Haus der Familie Guben e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel 68510, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 53074, www.kjfz-guben.de

Jugendclub Zippel (Zippel), Mittelstraße 18, Tel. 0178/2958404; Träger: Heilsarmee Guben

Angebote der Jugendkoordinatorin der Gemeinde Schenkendöbern - November 2019

Mittwoch, 06.11.2019	16:00 - 18:00 Uhr	Kochen & Backen „Wir backen einen Broccoli-Auflauf“ mit einem gemischten Salat
Donnerstag, 07.11.2019	17:00 - 19:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 13.11.2019	16:00 - 18:00 Uhr	Kinder töpfern nach eigener Fantasie
Donnerstag, 14.11.2019	17:00 - 19:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 20.11.2019	16:00 - 18:00 Uhr	Kreativ „Kleine Weihnachtsdekorationen mit Salzteig anfertigen“
Donnerstag, 21.11.2019	17:00 - 19:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder
Mittwoch, 27.11.2019	16:00 - 18:00 Uhr	Kreativ „Salzteigdekorationen farblich gestalten“
Donnerstag, 28.11.2019	17:00 - 19:00 Uhr	Keramik für Jugendliche/Kinder

Änderungen vorbehalten!

Gemeinde Schenkendöbern

Jugendsozialarbeiterin Gabriele Schütze

03172 Schenkendöbern/Haus der Generationen

Tel. 035693-6099 54

juko@schenkendöbern.de



Hier ist was los

Interkulturelle Woche 2019

Donnerstag, 07.11.2019, 18:00 – 20:00 Uhr

Bergkapelle, Cottbuser Straße 54 b

Mit Juden reden

Es gibt rund 100.000 Juden in Deutschland, doch die Wenigsten hierzulande kennen einen Juden oder eine Jüdin persönlich. So wird meist über Juden geredet, aber selten mit ihnen. Daran lässt sich etwas ändern: im November kommen zwei Juden zu Besuch nach Guben in die Bergkapelle und laden alle, die es interessiert, herzlich ein. Im Fokus der Begegnung steht das aktuelle jüdische Leben in Deutschland, persönliche Einblicke in den jüdischen Alltag und die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Kontakt: Ev. Kirchengemeinde, Tel. 03561 431200

Donnerstag, 21.11.2019, 19:30 Uhr

Pfarrhaus der Evangelischen Kirchengemeinde Guben, Alte Poststraße 67, Guben

Heißes Reden, eiskaltes Schweigen – zur Kultur des Gespräches

Gesprächsrunde mit Jost Hasselhorn, Ev. Kirchenkreis Cottbus im Rahmen des Projektes „Miteinander reden – demokratisches Gemeinwohl stärken“. Anmeldung erbeten! Kontakt: Ev. Kirchengemeinde, 03561 431200 (ggf. auf Anrufbeantworter sprechen) Veranstaltungsort ist barrierefrei erreichbar.

Die Veranstaltungen der Interkulturellen Woche sind eine Gemeinschaftsproduktion von:

Ev. Kirchengemeinde Guben

Die Heilsarmee

Gemeinnütziger Berufsbildungsverein Guben e. V. (GBV)

Handwerkskammer Cottbus

Haus der Familie

Integrationsbeauftragte Landkreis Spree-Neiße

Naemi-Wilke-Stift Guben

Netzwerk Flucht und Migration

Projekt „Demokratie leben“ - Landkreis Spree-Neiße

Projekt „Miteinander reden – demokratisches Gemeinwohl stärken“

Schulsozialarbeiterin Friedensschule, Stadtverwaltung Guben

Tanzkompanie Golde Grunske

GBABHBA/IBA/Familie Stadt Guben

Martinsgansessen



Wir laden Sie herzlichst zum Martinsgansessen bei uns ins Volkshaus ein! Genießen Sie die knusprig gebratene Gänsekeule oder -brust mit Freunden und Familie bei gemütlicher Atmosphäre. Sichern Sie sich noch rechtzeitig Ihren Tisch, wir freuen uns auf Sie! Volkshaus Guben, ab 11 Uhr, VK Erwachsene 18,50 €, Kinder von 6 – 12 Jahre 14,50 € bis 6 Jahre frei.

Satirisches Theater und Kabarett e. V.

„Die Säcke sind zu oder Morgen, Kinder, wird's nüscht geben!“

Mit ihrem kabarettistischen Weihnachtsprogramm stellen sich die „Oderhähne“ dem Fest und Ihnen als Leihnachtsmann/raubrigade zur Verfügung. Sie können sie mieten, leasen, rubbeln oder sie einfach im Kabarettkeller fast täglich in der Vorweihnachtszeit erleben. Motto: Jedes Jahr steht der Weihnachtsmann vor der Tür. Diesmal können wir ihn ja mal reinlassen.

Volkshaus, 20.11.2019, Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr, VK 15 €, AK 20 €



Bilderbuchkino-Reihe der Stadtbibliothek Guben

AM 15.11.2019

UM 16:30 UHR

ALS DIE RABEN NOCH BUNT WAREN



BILDERBUCHKINO IN DER STADTBIBLIOTHEK GUBEN

Empfohlen für Kinder von 4 bis 7 Jahren / Eintritt frei

Bitte meldet euch vorher an, sonst haben vielleicht nicht alle Platz!

unter: (03561) 6871-2300 / WhatsApp / bibo@guben.de / Facebook

Live in Concert - The Murreltears und das Zupf-Streichorchester Guben

Musik Toter – Musik verschiedener Künstler

... schon das Wortspiel im Programmtitel lässt erahnen, dass der werten Zuhörerschaft kein bittererster Konzertabend bevorsteht. Der Abend ist eine Hommage an das Gesamtwerk vieler großartiger, aber nicht mehr unter uns weilender Künstler. Ausgeklügelte Arrangements, aufwendige Instrumentierungen, eine frappierend vielfältige Songauswahl und ein schier nicht enden wollendes Repertoire beschreiben die Darbietung treffend. Auf mehreren Leinwänden werden, passend zur jeweiligen Live-Musik, filmisch aufbereitete Fotostrecken großer Künstler gezeigt. Buchen Sie eine Reise zu einem ungewöhnlichen Konzerterlebnis! Volkshaus Guben, 16.11.2019, Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr, VK 18 €, AK 23 €



Eisi Eisbär und die verzauberte Eisprinzessin



20. November 2019 um 19:00 Uhr
 Friedenskirche Guben
60 Jahre Brot für die Welt
 Der Evangelische Entwicklungsdienst im
 Rückblick
Referentin: Frau Mareike Bethge (EWDE)

Initiatoren der Stadtökumene christlicher Gemeinden Guben. Unterstützt von:




Foto: Zuckertraumtheater

Mitmachtheater des Zuckertraumtheaters Berlin in der „Alten Filterhalle“ des GWAZ am 23.11.2019

Zu den schönen Traditionen in der Vorweihnachtszeit gehört das Kinder-Mitmach-Theater, zu dem der GWAZ alljährlich in die Alte Filterhalle in Guben einlädt. Fast genauso beliebt bei den kleinen und großen Besuchern sind die Darsteller vom Zuckertraumtheater aus Berlin. Diesmal gastieren sie mit ihrem Stück „Eisi Eisbär und die verzauberte Prinzessin“. In dem zauberhaften musikalischen Wintermärchen erlebt der rappende Eisbär gemeinsam mit der verzauberten Prinzessin Elvira und Wiwo Wundermaus ein spannendes Abenteuer. Die Zuschauer gehen mit auf die Reise und müssen dabei helfen, die Prinzessin zum Lachen zu bringen. Das Theaterstück eignet sich für Kinder ab drei Jahren (bis 10 Jahre) und verspricht Spaß für die ganze Familie. Die Vorstellung findet am **Samstag, 23. November 2019**, im Kleinkunstsaal „Alte Filterhalle“ des GWAZ in der Kaltenborner Straße 91 (Eingang: Erich-Weinert-Straße), Guben, statt. Beginn um 16 Uhr, Dauer ca. 40 Minuten. Der Eintritt kostet für Kinder 6 Euro, für Erwachsene 8 Euro. Die Karten können direkt vor Ort erworben werden, ein Vorverkauf findet nicht statt. GWAZ



„Weihnachtskonzert“
07. Dezember 2019
15:00 Uhr
Alte Färberei Guben

mit dem Brandenburgischen
 Konzertorchester Eberswalde
 Solistin: Maximiliane Schönemann

Karten und weitere Informationen:
 Service-Center der Stadt Guben
 Tel. (0 35 61) 68 710
 Eintritt: 15,00 Euro



Mit besonderer Unterstützung durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg und den Landläufigen Beirat




**Wir laden herzlich ein zum nächsten
 Allerwelts-Sprechcafé
 am Donnerstag, den 21.11.2019,
 um 15.00 Uhr,
 im Großen Ausstellungsraum der
 Stadtverwaltung Guben, Gasstraße**

Sie sind neugierig und haben Freude daran, andere Menschen kennen zu lernen? Sie möchten gern ihre Erfahrungen und ihr Wissen weiter geben und Neues kennen lernen? Sie finden es spannend und informativ, sich einzubringen, zuzuhören, aktiv zu sein und dabei etwas für sich selbst zu tun?



Was-Wann-Wo



Bürgerservice der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 03561 68710, Fax: 03561 68714917

Service-Hotline: 03561 6871-2000

E-Mail: service-center@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag	8 bis 16 Uhr
Dienstag	8 bis 18 Uhr
Mittwoch	8 bis 14 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 14 Uhr
Samstag	9 bis 12 Uhr (in gerader Kalenderwoche)

Sprechzeiten der Mitarbeiter der Stadtverwaltung:

Dienstag	9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freizeitbad - Freibad Guben

Über den Internetauftritt unter www.guben.de/freizeitbad können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

reguläre Öffnungszeiten Freizeitbad:

Montag	kein öffentlicher Badebetrieb	
	13:00 – 15:00 Uhr	Senienschwimmen
	15:00 Uhr	Vereinschwimmen
Dienstag	09:00 – 22:00 Uhr bis 13:00 Uhr	Schulschwimmen
Mittwoch	09:00 – 22:00 Uhr bis 10:00 Uhr	Schulschwimmen
Donnerstag	09:00 – 22:00 Uhr bis 13:00 Uhr	Schulschwimmen
Freitag	09:00 – 22:00 Uhr	
Samstag	11:00 – 18:00 Uhr 10:00 Uhr	Babyschwimmen
Sonntag und Feiertag	10:00 – 18:00 Uhr	

Zu folgenden Zeiten ist die Badnutzung durch Kursangebote eingeschränkt:

Montag		
13:30 – 14:15 Uhr	Reha-Sport	
16:00 – 16:50 Uhr	Reha-Sport	
18:00 – 18:45 Uhr	Aqua-Kurs	
19:00 – 19:45 Uhr	Aqua-Kurs	
Dienstag		
13:45 – 14:15 Uhr	Aqua-Kurs	
14:00 – 14:45 Uhr	Reha-Sport	
14:45 – 15:30 Uhr	Reha-Sport	
18:00 – 18:45 Uhr	Aqua-Kurs	
19:30 – 20:15 Uhr	Aqua-Kurs	
Mittwoch		
10:00 – 11:00 Uhr	Reha-Sport	
11:00 – 11:45 Uhr	Aqua-Kurs	
16:30 – 17:15 Uhr	Aqua-Kurs	
18:30 – 19:15 Uhr	Aqua-Kurs	
Donnerstag		
12:30 – 13:15 Uhr	Aqua-Kurs	
16:00 – 16:45 Uhr	Reha-Sport	
18:00 – 18:45 Uhr	Aqua-Kurs	
Freitag		
11:00 – 11:45 Uhr	Aqua-Kurs	
16:00 – 17:00 Uhr	Reha-Sport	
17:00 – 18:00 Uhr	Reha-Sport	
18:00 – 18:45 Uhr	Aqua-Kurs	

Saunabereich:

Montag	13:00 – 20:00 Uhr	
Dienstag	09:00 – 22:00 Uhr	nur Frauensauna
Mittwoch – Freitag	09:00 – 22:00 Uhr	
Samstag	11:00 – 18:00 Uhr	
Sonntag und Feiertag	10:00 – 18:00 Uhr	

Am Tag des Geburtstages haben Besucher freien Eintritt. Für die Teilnahme am Aquakurs ist der Kauf einer 10er-Karte erforderlich. Für den Reha-Sport ist ein Rezept erforderlich. Anmeldung bei Mario König unter Telefonnummer: 0160-2027026 oder in der Flex-Fitness-Oase. Für den Reha-Sport am Montag ist die Anmeldung an Steffi Wagenknecht unter der Telefonnummer: 0176-45890926 zu richten.

Stadtbibliothek Guben

Gasstraße 6, Tel. 6871 2300, Fax 6871 2340

E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag **09:00 – 19:00 Uhr**
Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Angebote

- Internetabeitsplätze
- Gemütliche Leseecken
- Veranstaltungen im Bücherfrühling und Leseherbst
- Bibliothekseinführungen
- Veranstaltungen für Vereine, Schulen und Kindertagesstätten
- Bilderbuchkino
- Veranstaltungen zur Leseförderung
- Ständig großer Bücherflohmarkt
- Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst

Stadt- und Industriemuseum

Gasstraße 5, Tel. 6871-2100

www.museen-guben.de

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

Öffnungszeiten:

Januar bis März sowie November bis Dezember (Winter)

Montag und Samstag:	geschlossen
Dienstag bis Freitag:	12 bis 17 Uhr
Sonntag:	14 bis 17 Uhr (jeder 2. und 4. Sonntag im Monat)
Feiertag:	14 bis 17 Uhr
<u>April bis Oktober (Sommer)</u>	
Montag und Samstag:	geschlossen
Dienstag bis Freitag:	12 bis 17 Uhr
Sonntag/Feiertag:	14 bis 17 Uhr

Nach Absprache – vor allem für museumspädagogische Angebote für Kitas und Schulen – kann auch an anderen Tagen sowie vormittags geöffnet werden.

Sonderausstellungen:

11.10. – 17.11.2019 „Perspektiven des Alltags“

Ständig über VR-Brille „Alte Handwerke“

Museum „Sprucker Mühle“, Mühlenstraße 5,

www.museen-guben.de

Besichtigung der ständigen Ausstellung nur nach vorheriger Anmeldung unter 03561 6871-2100 möglich!

Ausstellungen zur Geschichte der Gubener Tuche und des Chemiefaserwerkes

des Gubener Tuche und Chemiefasern e. V. im Ausstellungsraum der Stadtverwaltung (unter der Musikschule), Friedrich-Wilke-Platz, Tel. 03561 559-5107

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag	12 bis 17 Uhr
Sonntag	14 bis 17 Uhr
Samstag und an Feiertagen nach telefonischer Absprache	

Treff am Schillerplatz

Fr.-Schiller-Straße 16b, Tel. 559872 oder 547145

Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr sowie am Freitag, 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr mit täglichen Veranstaltungen geöffnet. Die Freiwilligenagentur Guben ist zu den Öffnungszeiten erreichbar, Terminvereinbarung ist erwünscht.

Jeden Dienstag 9 bis 13 Uhr Sprechstunde der Polizei
Jeden Mittwoch 9.30 bis 10.30 Uhr Polnisch-Kurs
Jeden Donnerstag 9 bis 11 Uhr Frühstück im Treff
16 bis 18 Uhr Aquarell-Kurs

Wohnpark Obersprucke

Stadtteilbüro „Wohnpark Obersprucke“ - WK II, Frau Viktoriya Scheuer, Friedrich-Schiller-Straße 16 a, Tel.: 03561 5132480, Sprechstunde: Montag 09:00 - 13:00 Uhr, Donnerstag 12:00 - 16:00 Uhr, Zuständig für das **Kulturzentrum Obersprucke**, Fr.-Schiller-Str. 24

E-Mail: stadtteilbueroenk2@guben.de

Stadtteilbüro „Wohnpark Obersprucke“ - WK IV, Herr Ralph Ewersbach, Brandenburgischer Ring 10, Tel.: 03561 5196161, Sprechstunde: Montag 09:00 - 11:00 Uhr 13:00 - 15:00 Uhr, Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr, E-Mail: stadtteilbueroenk4@guben.de

Begegnungszentrum der Volkssolidarität

Berliner Straße 35, Telefon: 03561 2255, Montag, Donnerstag 8 - 17 Uhr, Freitag 8 -12 Uhr geöffnet, www.volkssolidaritaet.de

Marketing und Tourismus Guben e. V.

Touristinformation in der Frankfurter Straße 21, Tel.: 03561 3867, E-Mail: ti-guben@t-online.de
Internet: www.touristinformation-guben.de



Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag von 09 bis 17 Uhr (Januar-März),
Montag bis Freitag von 09 bis 18 Uhr (April-Dezember),
Samstag von 9 bis 13 Uhr (ganzjährig)**

Folgender Service im Angebot: Gästebetreuung und Gästebetreuung/Vermittlung von Übernachtungsangeboten/Verkauf von regionalen Produkten und Souvenirs/Ticketverkauf regionaler Veranstaltungen/Angebote zu geführten Radwanderungen/ Stadtführungen

Lebenshilfe Guben e. V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 03561 431665, www.lebenshilfe-guben.de, Sprechzeiten: Donnerstag 9 - 12 Uhr, 13 - 15 Uhr oder nach Vereinbarung. Frühförder- und Beratungsstelle, Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“, Familienentlastender Dienst, Wohnstätte für geistig Behinderte, Betreute Wohngruppe, Ambulant betreutes Wohnen.

Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße

Kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege. Sprechzeiten: Dienstag 8 - 12 Uhr, 13 - 18 Uhr, Donnerstag 8 bis 12 Uhr, 13 bis 16 Uhr sowie nach Vereinbarung.

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1 (im Gebäude des Landkreises)
- Telefon Pflegeberaterinnen: 03562 986-15098 und 986-15099
Sozialberaterin: 03562 986-15027

Betreuungsverein Lebenshilfe Brandenburg e. V.

Beratung und Weiterbildung ehrenamtlicher rechtlicher Betreuer und Bevollmächtigter.

Betreuungsstelle Guben: Mittelstraße 17, Telefon: 03561 6829050, guben@lebenshilfe-betreuungsverein.de. Beratungszeiten: Dienstag: 9 - 12 Uhr, Mittwoch: 14 - 16.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Immanuel Suchthilfeverbund Guben

Die Haus Agape, Alte Poststr. 41c, ist eine soziotherapeutische Wohnstätte für mehrfachgeschädigte abhängigkeitskranke Men-

sch. Wir bieten außerdem im Rahmen der Eingliederungsmaßnahme nach §§ 53 u. 54 SGB XII ein Verselbstständigungswohnen an, das angegliedert an die Wohnstätte den Menschen eine selbstständige Lebensführung ermöglichen soll. Tel.: 03561 686765 www.guben.immanuel.de

Caritas Kontakt- und Beratungsstelle (KBS) für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

Berliner Straße 15/16, Tel.: 03561 548757, E-Mail: KBS.Spre-Neisse@caritas-cottbus.de, Öffnungszeiten: Montag 10 – 16 Uhr, Donnerstag 12 – 16 Uhr. Beratungen für Klienten und Angehörige nach Vereinbarung.



Mo., 04.11.	14:00 Uhr	Geburtstag des Monats Oktober
Do., 07.11.	14:00 Uhr	Entspannungsangebot
Mo., 11.11.	10:00 Uhr	gemeinsames Frühstück und offener Gruppennachmittag
Do., 14.11.	14:00 Uhr	Gedächtnistraining
Mo., 18.11.	14:00 Uhr	Gruppennachmittag
Do., 21.11.	13:00 Uhr	gemeinsames Backen
	14:00 Uhr	Rückblick Neuhausen
Mo., 25.11.	10:00 Uhr	gemeinsames Kochen und offener Gruppennachmittag
Do., 28.11.	13:30 Uhr	gemeinsames Kaffeetrinken
	14:15 Uhr	Adventsgestecke – selbst gebastelt

Beratungen für Klienten und Angehörige nach Vereinbarung.

Erziehungs- und Familienberatungsstelle „Haus Elisabeth“

des Naemi-Wilke-Stifts Guben, Wilkestraße 14, Tel.: 03561 403219, E-Mail: beratungsstelle@naemi-wilke-stift.de, kostenfreie Beratung für Familien- und Erziehungshilfe: Erziehungsberatung, Ehe- und Lebensberatung von Montag – Freitag flexibel nach individueller Absprache. www.naemi-wilke-stift.de

Begegnungszentrum Schillertreff

Haus der Familie Guben e. V., Friedrich-Schiller-Str. 16b, Tel. 03561 559872, Beratungstermine zu Flüchtlingsangelegenheiten, wie Spenden oder ehrenamtliches Engagement, können telefonisch vereinbart werden.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

niedrigschwellige, kostenlose und unabhängige Beratung zu allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe nach dem Bundesteilhabegesetz

BQS GmbH Döbern, Charlottenstraße 11, 03149 Forst (Lausitz), Telefon: 03562 693 53000, www.bqs-gmbh-doebern.de

Notdienste

Notdienste

Leitstelle: Telefon 0355 632144 (Notruf: 112), Krankentransport: Telefon 0355 632112 oder 0355 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 7 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13 – 7 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst gilt für Guben, Forst und Spremberg, Tel.: 01805 582223721 (kostenpflichtig)

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 16 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

01.11. - 08.11.19

Dr. Göritz-Kamisch, Mariana (Steinsdorf) Tel.: 0160 2134322,
033657 179912

08.11. - 15.11.19

Dr. Horzetzky, Albrecht (Wulkow) Tel.: 0173 6051138

15.11. - 22.11.19

TA Kahlisch, Roman (Eisenhüttenstadt) Tel.: 03364 750575

Apotheken-Bereitschaftsdienst

01.11.2019 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben

02.11.2019 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt

03.11.2019 Weiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben

04.11.2019 Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt

05.11.2019 Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle

06.11.2019 Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt

07.11.2019 Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben

08.11.2019 Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39a, 15890 Eisenhüttenstadt

09.11.2019 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben

10.11.2019 Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1A, 15890 Eisenhüttenstadt

11.11.2019 Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt

12.11.2019 Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben

13.11.2019 Adler-Apotheke, 035601 22074, Schulstraße 8, 03185 Peitz

Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt

14.11.2019 Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben

15.11.2019 Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt

16.11.2019 Weiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben

17.11.2019 Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt

18.11.2019 Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle

19.11.2019 Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt

20.11.2019 Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben

21.11.2019 Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt

22.11.2019 Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben

23.11.2019 Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1A, 15890 Eisenhüttenstadt

24.11.2019 Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt

DRK - Blutspendetermine in Guben

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96, Tel. 62811-0

Der DRK Kreisverband Niederlausitz e. V. hat für den Standort Guben und Spremberg folgende Stelle ab sofort zu besetzen: Ehrenamtskoordinator (m/w/d). Nähere Infos unter:

www.drk-niederlausitz.de, E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

08.11.2019

12 - 16 Uhr Dr.-Ayrer-Str. 1 - 4 Naemi-Wilke-Stift Guben

14.11.2019

15 - 19 Uhr Friedrich-Schiller-Str. 24 Kulturzentrum Obersprucke

Veranstaltungsplan DRK-Begegnungszentrum Guben

November

05.11.19

14 - 16 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

11.11.19

09 - 11 Uhr Frühstückstisch (Vor Anmeldung bis 07.11.)

12.11.19

14 - 16 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

19.11.19

14 - 16 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

26.11.19

10 - 12 Uhr Advendsbasteln Senioren + SEKIZ

14 - 16 Uhr Spielenachmittag im DRK Begegnungszentrum

ALLE VORANMELDUNGEN BITTE ÜBER FOLGENDE TEL.-NR.:

03561 6281160 oder 03561 6281110

Wir würden uns freuen, Sie zu unseren Freizeitangeboten im DRK-Begegnungszentrum in der Otto-Nuschke-Str. 24 begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine angenehme Zeit bei bester Gesundheit!

Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte des DRK KV NL e. V. Guben - Melanie Fanghänel

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche, jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Katholische Kirche Guben, Reichenbach

Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.de

Sonntagsmesse 9:00 Uhr in der Pfarrkirche, Rosenweg 14

Wochentagsmessen Mi., Do., Sa., 8:00 Uhr, in der Kapelle des Pfarrhauses,

Di., Fr., 18:30 Uhr Sprucker Straße 85

03.11.19 09:00 Uhr Heilige Messe, Pfarrkirche

Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstr. Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten. www.selk-guben.de

03.11.19 09:30 Uhr Predigtgottesdienst

10.11.19 09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufe

17.11.19 09:30 Uhr Patientengottesdienst im Naemi-Wilke-Stift

Evangelische Kirchengemeinde, Kirchstraße 2, Region Guben

03.11.19 10:30 Uhr Zentralgottesdienst, Klosterkirche Guben

09.11.19 19:30 Uhr Gedenken an die Pogromnacht, Bergkapelle Guben

10.11.19 10.30 Uhr Klosterkirche Guben

16:00 Uhr Andacht - St. Martinsfest, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz, für Kinder und Familien

- 17.11.19** 09:00 Uhr zum Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Dorfkirche Pinnow
10:30 Uhr Klosterkirche Guben
- 24.11.19** 09:00 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz
09:00 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Kirche Groß Breesen
10:30 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Klosterkirche Guben
10:30 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Dorfkirche Grano
10:30 Uhr Ewigkeitssonntag/GKR-Wahl,
Dorfkirche Atterwasch
-

Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55, jeden Sonntag 17 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9 Uhr Frauenfrühstück
Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9 - 11 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14 - 16 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.

Anzeigen
